

## **„Neue Wege für Menschen mit Behinderung: Absolventen stärken die BHO“**

Die Lossprechungsfeier der Samariterstiftung in Aalen würdigt Absolventen der HEA, HEP und Sozialmanagement für ihre wertvolle Arbeit.

### **Die Bedeutung der Lossprechungsfeier für zukünftige Fachkräfte**

Die Lossprechungsfeier der BHO markiert nicht nur ein wichtiges Ereignis im Leben der Absolventinnen und Absolventen, sondern demonstriert auch, wie entscheidend die Ausbildung in der Heilerziehungspflege für die Gesellschaft ist. Zehn Absolventen haben kürzlich ihre Ausbildung in der Heilerziehungsassistenz (HEA) und Heilerziehungspflege (HEP) erfolgreich abgeschlossen und sind nun bereit, ihren Platz in der Arbeitswelt einzunehmen.

### **Persönliche Entwicklung im Fokus**

Die Studierenden erlebten während ihrer Ausbildung eine erhebliche persönliche Entwicklung. Sie mussten lernen, ihre Facharbeiten vor einem Publikum zu präsentieren, was vielen nicht leicht fiel. Diese Fähigkeit stärkt das Selbstbewusstsein und verbessert die Kommunikationsfähigkeiten, die für den Umgang mit Menschen in der sozialen Arbeit unerlässlich sind.

### **Nachhaltige Ansätze in der sozialen Arbeit**

Ein Aspekt, der bei den vorgetragenen Facharbeiten

hervorgehoben wurde, ist die Nachhaltigkeit der entwickelten Projekte. Die Absolventen haben Angebote geschaffen, die auch nach ihrem Abschluss von ihren Kolleginnen und Kollegen weitergeführt werden sollen. So profitieren künftige Generationen von den Implementierungen der Absolventen.

## **Die Aufgaben der neuen Fachkräfte**

Laut Gisela Graf-Fischer, Bereichsleiterin der BHO, ist es von großer Bedeutung, dass die neuen Fachkräfte echtes Interesse an den Menschen zeigen und in der Lage sind, auf Augenhöhe zu kommunizieren. Diese Fähigkeiten sind nicht nur grundlegend für eine gelungene Ausbildung, sondern auch für eine wertschätzende Interaktion mit Menschen mit Behinderung.

## **Kreative Lösungen für Herausforderungen im Alltag**

Erfolgreiche Facharbeiten, die während der Lossprechungsfeier präsentiert wurden, bieten Einblicke in kreative Lösungen. Beispielsweise wurde ein Projekt entwickelt, das Menschen mit Behinderung ermöglicht, selbstständig den Stadtbus zu benutzen. Drucken Sie auch die Relevanz solcher Maßnahmen zur Förderung der Selbstständigkeit darüber hinaus: die eigene Mobilität kann ein Schlüssel zu mehr Lebensqualität und Selbstwertgefühl sein.

## **Ein Dank an alle Unterstützer**

Graf-Fischer würdigte außerdem die vielen Beiträge von Teamleitungen, Mentorinnen und Institutionen, die den Absolventen während ihrer Ausbildung zur Seite standen. Diese koordinierte Unterstützung ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und trägt zur Qualität der sozialen Arbeit in der Region Aalen bei.

Insgesamt zeigt die Lossprechungsfeier nicht nur, wie die

Absolventen auf ihre neuen beruflichen Herausforderungen vorbereitet sind, sondern auch, welche bedeutende Rolle sie in der Gesellschaft spielen werden. Ihr Engagement und ihre Ideen sind entscheidend, um die Lebensqualität von Menschen mit Behinderung nachhaltig zu verbessern.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**